

**Zeitschrift:** Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft.  
Wissenschaftlicher und administrativer Teil = Actes de la Société  
Helvétique des Sciences Naturelles. Partie scientifique et administrative  
= Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali

**Herausgeber:** Schweizerische Naturforschende Gesellschaft

**Band:** 152 (1972)

**Vereinsnachrichten:** Comité suisse de projet international de géodynamique

**Autor:** Niggli, E.

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 02.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Comité suisse du projet international de géodynamique

(Inter-Union Commission on Geodynamics)

Im Jahre 1971 haben die Internationale Geodätische und Geophysikalische Union und die Internationale Geologische Union gemeinsam eine Inter-Union-Kommission für Geodynamik gegründet, welche die Arbeiten am internationalen "Geodynamischen Projekt leiten soll. Das Projekt tritt die Nachfolge des "Internationalen Projektes für den oberen Erdmantel" an. Es stellt sich als Ziel, die internationale Forschung über die Dynamik und die dynamische Geschichte der Erde zu fördern. Das Programm umfasst u.a. Untersuchungen von heutigen und vergangenen Bewegungen und Deformationen der Erdkruste. Am 22. März 1971 beschloss eine in Bern einberufene Versammlung von interessierten schweizerischen Erdwissenschaften und Kommissionen, dass die Schweiz sich an diesem Projekt beteilige. An einer zweiten Plenarsitzung am 22. November 1971 wurden 13 Arbeitsgruppen sowie ein schweizerisches Komitee aufgestellt. Letzteres wurde im Jahre 1972 von der SNG als eines ihrer Komitees anerkannt.

Mehrere Arbeitsgruppen stellten Programme auf und begannen mit ihren Arbeiten. Besonders aktiv war die Gruppe 1 (Rezente Krustenbewegungen); Geodäten, Geophysiker, Geologen und Petrografen arbeiten intensiv zusammen. Hauptziel ist die Untersuchung holozäner tektonischer Bewegungen in der Schweiz, die z.T. noch heute aktiv sein könnten.

Am Internationalen Geologenkongress in Montreal (Sommer 1972) nahmen mehrere schweizerische Erdwissenschaftler an den Sitzungen internationaler Arbeitsgruppen des Geodynamischen Projektes teil.

Der Präsident: Prof. E. Niggli

## Commission Internationale des Tables de Constantes

Les différents travaux entrepris aux Tables de Constantes ont été poursuivis au cours de l'année 1972.

Constitution du fichier de Spectres électroniques de molécules diatomiques sous la direction du Pr Barrow (Oxford) avec la participation des laboratoires de Bruxelles, Liège, Meudon, Orsay, Oxford et Stockholm auxquels s'est joint en cours d'année un laboratoire de Moscou.